

### CAN Bus Interface zur Ausgabe von analogen Signalen

#### Signale

- Speed
- Drehzahlsignal
- Zündung
- Ladekontrolle

#### Fahrzeuge

Renault	Opel	Nissan
Megane II (2002-2008) Scenic II (2006-2009) Master II (2003-2010) Master III (2010-)	Movano A (2003-2010) Movano B (2010-)	Interstar (2003-2010) NV400 (2010-)

#### Fundort CAN Bus im Fahrzeug

Die On Board Diagnose Buchse (OBD2) ist zwischen Fahrer- u. Beifahrersitz am Boden zu finden.

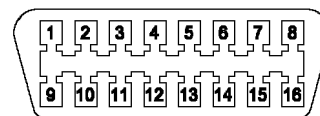
CAN high:

Pin 6

CAN low:

Pin 14

Pinbelegung des Diagnosesteckers am Fahrzeug, Vorderansicht



#### Anschlussbelegung am 8 poligen Stecker:



Pin Nr.	Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
1	Eingang	Masse	schwarz	
2	Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
3	Eingang	CAN high	gelb	am Fahrzeug: OBD, Pin 6
4	Eingang	CAN low	braun	am Fahrzeug: OBD, Pin 14
5	Ausgang*)	Geschwindigkeitssignal	weiß	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 1 Hz pro km/h
6	Ausgang*)	Motordrehzahl	grün	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 1 Hz pro Upm (entspricht 60 Pulse pro Umdrehung)
7	Ausgang*)	Zündung	gelb / rot	Ausgang 0 V: Zündung aus Ausgang 12 V: Zündung an
8	Ausgang*)	Ladekontrolle	orange	Ausgang 0 V: Motor aus Ausgang 12 V: Motor an

\*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.

**Service Hotline:** +498061 49518-0

022664

Disclaimer: Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbaurichtlinien und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich, mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschließen.